

Region kompakt

Starnberg schaut nach Dießen

Ausstellung im Sparkassen-Foyer

Starnberg „Viele profitieren vom Tourismus in der Region, aber nicht allen ist dies bewusst.“ Für Werner Schmid vom Tourismusverband Starnberger Fünfseenland ist es klar, dass gemeinsames Handeln angesagt ist. Deshalb präsentiert er bei der Ausstellung „Tourismus im Starnberger Fünfseenland – zwischen Erwartung und Realität“ auch Orte aus der Nachbarschaft. Am Freitag, 23. April, spielt die Marktgemeinde Dießen im Foyer der Kreissparkasse München-Starnberg eine Rolle: Magnus Kaindl vom Trachtenverein präsentiert die 57. Huosigau-Heimattage (31. Juli bis 1. August) und die Journalistin Beate Bentele stellt alle Aktivitäten rund um den Dießener Töpfermarkt (13. bis 16. Mai) vor.

Ziel der Ausstellung „Zwischen Erwartung und Realität“ ist es, die Wertschöpfungsketten des Tourismus im Starnberger Fünfseenland darzustellen. Verdeutlicht werden soll, welche Wirtschaftskraft hinter dem Tourismus steckt und wie viele Unternehmen davon profitierten. Zudem, so heißt es weiter, sei die vorhandene Vielfalt an geschaffener Infrastruktur, wie Radwege, Nordic-Walking-Routen oder Veranstaltungen zwischen Sport, Kultur und Gesellschaft in erster Linie für die Bevölkerung vor Ort und eben nicht nur für Touristen nutzbar.

Die Ausstellung wird gemeinsam vom Regionalmanagement Landkreis Starnberg und dem Tourismusverband Starnberger Fünfseenland organisiert. Die Ausstellung ist noch bis Mittwoch, 28. April, im Foyer der Kreissparkasse in Starnberg zu sehen. (bb)